

## **19. Forum Bürgergesellschaft**

# **Land unter? Zukunftsperspektiven für die Demokratie in Ostdeutschland**

**07. - 08. November 2025**

Schulzens Tangermünde

Das Forum Bürgergesellschaft bringt Expert:innen aus Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft zusammen, um über aktuelle engagementpolitische Fragen in den Austausch zu kommen. Eingeladen sind dazu auch Gesellschaftsgestalter\*innen, die sich vor Ort für Demokratie, Vielfalt und Zusammenhalt engagieren.

Beim **19. Forum Bürgergesellschaft** wollen wir mit Ihnen einen Blick auf Zukunftsperspektiven für die Demokratie in Ostdeutschland werfen und mit Expert:innen aufzeigen und diskutieren, wie Soziale Orte und Engagement für Demokratie und Zusammenhalt insbesondere im ländlichen Raum gestärkt werden können. Dabei wird es auch Einblicke, Erfahrungen und Herausforderungen aus Wissenschaft und Praxis geben.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

**Anmeldung bis 24. Oktober unter diesem [Link](#).**

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Anmeldung. Der Teilnahmebeitrag beträgt 50 € und beinhaltet die Übernachtung und Versorgungskosten. Für Ehrenamtliche wird der Kostenbeitrag auf Anfrage übernommen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Olaf Ebert: [o.ebert@buenger-fuer-buenger.de](mailto:o.ebert@buenger-fuer-buenger.de)

Das Forum Bürgergesellschaft 2025 wird  
unterstützt von

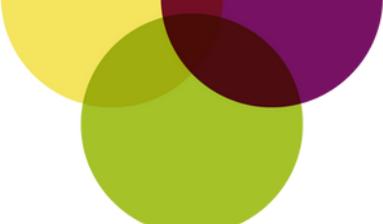
**BertelsmannStiftung**

und

gefördert durch



**Deutsche Stiftung  
für Engagement  
und Ehrenamt**



# Programm

## Freitag, 07. November

---

**12.30 Uhr** Check-in und Mittagsimbiss

**13.00 Uhr** Begrüßung durch die Veranstalter

**13.15 Uhr** **Wie tief ist das Wasser? Aktivierung für Demokratie in strukturschwachen Räumen. Ergebnisse einer aktuellen Studie des ISS**  
Dr. des. Carlos Becker /Jan Saßmannshausen, ISS e. V. Frankfurt/M.

**14.00 Uhr** **Auftaktdiskussion zu den Herausforderungen und Zukunftsperspektiven**

- Grit Körmer, Dorfbewegung Brandenburg, LAG Märkische Seen e. V.
- Andreas Willisch, Thünen-Institut für Regionalentwicklung
- Mats-Milan Müller, Wirtschaftsunioren Altmark

**15.00 Uhr** Kaffeepause

**15.30 Uhr** **Was hilft? Einblicke, Erfahrungen und Herausforderungen aus der Praxis**  
Parallele Sessions (à 40 min) mit Wechsel und „Geh-Sprächen“

Erfahrungen aus dem Förderprogramm für Soziale Orte in Sachsen

LeerGut Agent:innen in Ostdeutschland

*Zukunftswege Ost* in der Altmark

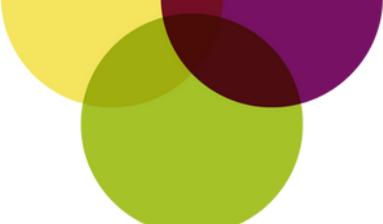
### **Zusammenfassung der Praxis-Perspektiven**

**18.00 Uhr** Abendessen

**19.30 Uhr** **Dialog: Zusammenhalt braucht Begegnung** (öffentlich)

**Elisabeth Kaiser**, Die Ostbeauftragte der Bundesregierung (angefragt)  
im Dialog mit Engagierten vor Ort und Partner:innen aus Politik,  
Wissenschaft und Zivilgesellschaft:

- Landrat Patrick Puhlmann, Landkreis Stendal (angefragt)
- Dr. Lilian Schwalb, Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement
- Dr. Rainald Manthe, Soziologe und Publizist



# Programm

## Samstag, 08. November

---

**Ab 8.00 Uhr Frühstück**

**9.00 Uhr Land in Sicht?! Zukunftsperspektiven für die Demokratie in Ostdeutschland**

Moderation: Dr. Lilian Schwalb, BBE

- Lars Rohwer, MdB der CDU-BT-Fraktion (angefragt)
- Franziska Kersten, MdB der SPD-BT-Fraktion (angefragt)
- Tobias Kremkau, Ostdeutschland-Beirat von B90/Grünen )
- Olaf Ebert, Stiftung Bürger für Bürger / Zukunftswege Ost
- Angela Papenburg, GP AG

**10.30 Uhr Kaffeepause**

**10.45 Uhr Learnings aus den Impulsen, Einblicken und Diskussionen**

Wie Soziale Orte und Engagement für Demokratie und Zusammenhalt im ländlichen Raum gestärkt werden können

**11.45 Uhr Nächste Schritte: Was können wir konkret tun?**

**Ausblick und Verabschiedung**

**12.00 Uhr Mittagsimbiss**

Gesamtmoderation: Alexander Thamm